

Autogewerbeverband Schweiz (AGVS) So klappt`s mit der Lehre!

Cool bist du dabei! Du interessierst dich für Autos und Technik. Da haben wir dir einiges zu bieten. Seit mehr als 100 Jahren fahren Autos und sie werden immer spannender und anspruchsvoller.

Durch die Weiterentwicklung der Technik verändern sich auch die Arbeiten im Beruf. Es ist deshalb wichtig, dass du weisst was du kannst und was es für Berufe rund ums Auto braucht.

Wir geben dir ein paar Tipps und Infos zum AGVS-Eignungstest und dem weiteren Weg zu deiner Lehrstelle:

Zahlen sind nicht alles

Der AGVS-Eignungstest ist ein Hilfsmittel, das dir zeigt was du stark bist und wo du dich noch verbessern kannst. Je nach Punktzahl eignest du dich für einen anderen Beruf in einer Garage. Wenn dein Test nicht so gut lief, so ist das nicht so schlimm. Das Resultat hilft dir lediglich den richtigen Beruf zu wählen.

Der Königsweg

Der kürzeste Weg ist nicht immer der Schnellste und der Beste! Hast du nur knapp die nötige Punktzahl für deinen Wunschberuf nicht erreicht, so überleg dir gut ob du dafür geeignet bist. Viele wählen zuerst den Beruf der beim Test empfohlen wird und machen anschliessend eine verkürzte Zweitlehre. Sogar der Sieger der kantonalen Berufsmeisterschaften hat es so gemacht!

Schnupperwochen und Gespräche

Verlass dich nicht nur auf dein Zeugnis und den Eignungstest. Versuche viele Erfahrungen in den Garagen zu sammeln. Mach Schnupperwochen oder Schnuppertage und lerne deinen künftigen Beruf kennen. Sprich mit Leuten in den Garagen und stell ihnen Fragen, so erfährst du viel über deine Zukunft der Berufswelt in der Autobranche und deine berufliche Zukunft.

Motivation

Du stehst am Anfang deiner „Lehre“. Am Ende steht ein Ziel, das du erreichen möchtest. Dies wird dir gelingen, wenn du allen beweist, dass du motiviert und leistungsbereit bist.

Zeit nutzen und dranbleiben

Bis zum Beginn der „Lehre“ hast du noch Zeit. Nutze diese zu deinem Vorteil und bereite dich auf die kommenden Herausforderungen vor. Überlege dir selber wo deine Stärken sind und wo du dich noch verbessern kannst. Interessiere dich für deinen künftigen Beruf. Mach dich schlau über die Grundlagen für deine künftige Arbeit.

In der Sekundarschule hast du im „Lernatelier“ Zeit deine Fähigkeiten im Bereich der Mathematik zu verbessern. Nutze das Hilfsmittel „Auf dem Weg zur Berufsfachschule“, du kannst es kostenlos unter www.mathematik-sek1.ch downloaden. Wiederhole und trainiere deine Fähigkeiten im Bereich Mathematik.

Brauch nicht nur den Kopf

Ohne Kopf geht's nicht aber künftig arbeitest du auch mit den Händen. Entwickle deine Fähigkeiten weiter, tüftle und bastle verrückte Dinge. Sei kreativ und nutze dein handwerkliches Geschick. Brauchst du Ideen? Im Internet findest du cooles Zeug zum Nachbauen. Wie wär's mit einem Raketenauto?

Wir wünschen dir viel Erfolg!

Infobox

www.autoberufe.ch

www.mathematik-sek1.ch

Link zum Film: <https://youtu.be/al2hTkNZzcg>